



Spielbericht

*„Knochen müssen nicht brechen – aber da muss schon mal was zusammen knallen!“
(Maximilian Müller, Innenverteidiger, FC Bezirk Zwo)*

Liebe Fans des FC Bezirk Zwo,

Der Winterspeck ist zwar noch da, doch endlich hat die kalte Jahreszeit die letzten Rückzugsgefechte gegen den Frühling verloren. Es ist wieder Zeit für Grasfressen und Blutgrätschen, für Dramatik und Seitfallzieher in letzter Sekunde, für Bier und Bratwurst – sehr verehrte Sportsfreunde, es ist Zeit für die dritte Bunte Liga, es ist Zeit für den FC Bezirk Zwo!

Und damit direkt zu Spieltag Nummer fünf, FC Bezirk Zwo gegen den Tabellennachbarn von Cage FC 09. Ein sicherlich richtungsweisendes Spiel, das zeigen würde, wohin die Reise in der Aufstiegsaison noch gehen kann – gesichertes Mittelfeld oder sogar der Durchmarsch in Liga 2?

Bei herrlichen 22 Grad traf sich die Mannschaft um 12:00 Uhr an der Jahnwiese um den zweiten Sieg im zweiten Spiel 2019 folgen zu lassen. Die Rahmenbedingungen waren jedoch nicht optimal. Ersatzgeschwächt und stark verkatert (aufgrund der Geburtstagsfeier von einem Mitspieler am Vorabend dürfte sich der durchschnittliche Restalkoholwert der Startelf noch jenseits der 1,0 Promille Grenze bewegt haben) liefen die Jungs aus Köln-Süd auf den Platz. Und dementsprechend verschlafen ging der Bezirk zu Beginn zu Werke. Nach einer Ecke für den Bezirk konterte Cage FC mustergültig und obwohl Deest noch am Ball dran war, stand es nach wenigen Zeigerumdrehungen bereits 1:0 für den Gegner. Der Bezirk, zu diesem Zeitpunkt stark verunsichert, musste mehrfach in höchster Not klären. Erst nach ca. zehn Minuten begann man Zugriff auf das Spiel zu bekommen und erste strukturierte Angriffe vorzutragen. Auf Vorlage von Wöhrle konnte Risswig so nach ca. 15 Minuten den Ausgleich erzielen. Jetzt war der Bezirk griffiger in den Zweikämpfen und konnte zunehmend das Spielgeschehen an sich reißen. Nachdem Wöhrle noch kurz zuvor aus aussichtsreicher Position vergeben hatte, ließ er sich nach Vorlage von Eschen nicht zweimal bitten und schoss seine Jungs in Führung. Der Aufsteiger wollte gleich nachlegen und so konnte abermals Eschen das 3:1 von Rosellen vorbereiten. Mit der 3:1 Führung im Rücken ging es in die Pause.

In Hälfte zwei dann das gleiche Bild. Ein zweikampfstarker FC Bezirk Zwo setzte sich gleich wieder in der gegnerischen Hälfte fest und drückte auf die Vorentscheidung. Nach einem Freistoß aus der eigenen Hälfte fand Henn mit seinem langen Ball den erfahrenen Bastian, der sich zwei Minuten nach seiner Einwechslung ebenfalls in die Torschützenliste eintragen konnte. Der Zahn war Cage FC 09 mit Gegentor Nummer vier gezogen und der FC Bezirk Zwo drückte auf das fünfte Tor. Doch trotz zahlreicher Chancen (inklusive eines Lattentreffers von Bastian) wollte kein weiteres Tor fallen. Auf der anderen Seite machte sich Cage FC 09 das Durcheinander im Bezirk-Strafraum nach einer Ecke zu Nutze und betrieb mit dem 4:2 in der 90. Minute noch ein wenig Ergebniskosmetik. Kurz darauf pfiff der Referee ab und die Kicker aus dem Kölner Süden jubelten bei leckerem Dom-Kölsch und strahlendem Sonnenschein mit ihren Fans über den vierten Sieg im fünften Spiel.



FC Bezirk Zwo

Bunte Liga Köln
Saison 2018 / 2019

5. Spieltag / Liga
Cage FC 09
07.04.2019

Insgesamt war es eine sehr starke Leistung des FC Bezirk Zwo, der sowohl kämpferisch als auch spielerisch überzeugen konnte. Die ersten zehn Minuten müssen jedoch im nächsten Training intensiv aufgearbeitet werden - so verschlafen darf man gegen die Spitzenteams der Liga nicht ins Spiel starten.

Der FC Bezirk Zwo hat die Frage, wohin die Reise in dieser Saison gehen soll, eindrucksvoll beantwortet. Das Ziel muss nun sein, bis zum letzten Spieltag ein Wörtchen um den Aufstieg in die zweite Bunte Liga mitreden zu können.

Wir bedanken uns wie immer beim fairen Gegner, dem Schiedsrichter sowie unseren Fans und Unterstützern!

Hey, Ho, Bezirk Zwo!

So haben wir gespielt:

Deest

Winkel – Hauskeller – Müller – Hornung

Madaus – Hofmeier – Henn – Eschen

Risswig – Wöhrle

Eingewechselt wurden:

Fellermann

Rosellen

Muraurer

Sapienza

Nusser

Ouerighi

Bastian

Tore:

0:1 Cage 09 (5. Minute)

1:1 Risswig (14. Minute)

2:1 Wöhrle (28. Minute)

3:1 Rosellen (36. Minute)

4:1 Bastian (52. Minute)

4:2 Cage 09 (87. Minute)